

Unzufriedenheit – Zeichen der Sehnsucht?

Ich habe Tomaten gepflanzt
sie wuchsen und gediehen
ich habe sie sorgfältig gepflegt
nun kann ich sie ernten
ich erfreue mich an ihnen
und esse sie
und verarbeitete sie für den Winter
(und stöhne nur ganz wenig
über die viele Arbeit)
und verschenke sie
(ein bisschen mit Eigennutz
dann muss ich sie nicht verarbeiten)

Warum nur
ärgere ich mich
dass ich keinen Blumenkohl
in meinem Garten habe?

Oder:
Warum denke ich
beim Anblick der wuchernden Rosen
(dies Jahr scheint ein Rosenjahr zu sein!)
voll Trauer
an die Maiglöckchen
die dieses Jahr nicht wuchsen?

Zeichen von Unzufriedenheit
und Unfähigkeit
glücklich zu sein?

Oder:

Sehnsucht
nach Fehlendem?